

Total Protein Plus

Datum 22.8.2007

Früheres Datum -

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**1.1 Bezeichnung des Erzeugnisses****1.1.1 Handelsname**
Total Protein Plus**1.1.2 Produktnummer**
981826, 981827**1.2 Verwendung des Stoffs/der Zubereitung****1.2.1 Schriftlich ausgedrückt**

In-vitro-Diagnostik-Reagenz für das klinische chemische Analysegerät.

1.3 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**1.3.1 Lieferant**

Thermo Fisher Scientific Oy, Clinical Diagnostics Finland

1.3.2Ratastie 2, P.O.Box 100
FI-01621 Vantaa
FINLAND
+358-9-329 100
+358-9-3291 0300
FI09215470**1.4 Notrufnummer****1.4.1 Telefonnummer, Name, Adresse**

Name und Anschrift desjenigen, der in Notfällen Informationen vorlegt: Thermo Electron GmbH, Im Steingrund 4 - 6, D-63 303 Dreieich Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: II. Medizinische Klinik und Poliklinik der Universität, Langenbeckstr. 1, D-55131 Mainz Tel.: 06131 / 1 92 40, Fax: 06131 / 23 24 68

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**2.1 Gefährliche Inhaltsstoffe**

2.1.1 CAS-Nummer oder andere Nummer	2.1.2 Chemische Charakterisierung des Stoffes	2.1.3 Konzentration	2.1.4 Einstufung
1310-73-2	Natriumhydroxid	4.2 %	C; R35
7758-99-8	Kupfersulfat x 5 H ₂ O	0.23 %	X, N; R22-36/38-50/53
6381-92-6	EDTA Na ₂	1.0 %	X; R22-36/37/38

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Verursacht Verätzungen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**4.1 Zusätzliche Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

4.2 EinatmenAn die frische Luft gehen.
Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung.**4.3 Hautkontakt**

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen.

4.4 Augenkontakt

Total Protein Plus

Datum 22.8.2007

Früheres Datum -

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Auge weit geöffnet halten beim spülen.

4.5 Verschlucken

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. 1 bis 2 Glas Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**5.1 Geeignete Löschmittel**

Halone, Kohlendioxid (CO₂), Schaum, Wasser

5.3 Besondere Gefahren

Bei der Verbrennung können möglicherweise gesundheitsgefährdende Gase entstehen.

5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Flammschutzkleidung oder vollständiger Chemieschutzanzug und Atmungsorgane.

5.5 Besondere Löschhinweise

Das Produkt selbst brennt nicht.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Für angemessene Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Verfahren zur Reinigung

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1 Handhabung**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

7.2 Lagerung

Darf nicht zusammen mit Säuren, Metallen, organischen Peroxiden und leicht entzündbaren Stoffen gelagert werden.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**8.1 Expositionsgrenzwerte****8.1.1**

1310-73-2	Natriumhydroxid□	2 mg/m ³ (8 h)
7758-99-8	Kupfersulfat□ x 5 H ₂ O	1 mg/m ³ (8 h) Cu

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Schutzhandschuhe tragen.

8.2.1.1 Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

8.2.1.2 Handschutz

Handschuhe aus undurchlässigem Butylgummi, Nitrilkautschuk/ Neoprenhandschuhe, Handschuhe aus PVC oder einem anderen Kunststoff.

8.2.1.3 Augenschutz

Bei Spritzgefahr muss ein entsprechende/r Gesichtsschutz/-maske getragen werden. Bei Spritzgefahr in die Augen dürfen keine Kontaktlinsen getragen werden.

Total Protein Plus

Datum 22.8.2007

Früheres Datum -

- 8.2.1.4 Haut- und Körperschutz**
Labormantel, Gummi- oder Plastikschrürze

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- 9.1 Allgemeine Angaben (Erscheinungsbild, Geruch)**
blau, geruchlos, flüssig
- 9.2 Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt.**
- 9.2.1 pH-Wert** 13
- 9.2.2 Siedepunkt/Siedebereich** 110-115°C
- 9.2.3 Flammpunkt** Nicht brennbar.
- 9.2.4 Entzündlichkeit (fest, gasförmig)** nicht entzündlich, unterhält jedoch nicht die Verbrennung
- 9.2.5 Explosionsgefahr**
- 9.2.5.1 Unterer Explosionsgrenz** -
- 9.2.5.2 Oberer Explosionsgrenz** -
- 9.2.7 Dampfdruck** -
- 9.2.8 Relative Dichte** ~ 1040 kg/m³
- 9.2.9 Löslichkeit**
- 9.2.9.1 Wasserlöslichkeit** vollkommen löslich
- 9.2.9.2 Fettlöslichkeit (Lösungsmittel angeben)** -
- 9.2.10 Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)** Zur Bestimmung zu niedrig.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- 10.1 Zu vermeidende Bedingungen**
Darf nicht bei Hitze oder in der Nähe heißer Gegenstände gelagert werden.
- 10.2 Zu vermeidende Stoffe**
Säuren, Metalle, organische Materialien, brennbarer Stoff
- 10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.
Wasserstoff bei Reaktionen mit Metallen

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

- 11.1 Akute Toxizität**
-
- 11.2 Primäre Reizwirkung**
Wässrige Lösung verursacht, je nach Konzentration, Reizungen oder Verätzungen von Augen, Haut und Schleimhäuten.
- 11.4 Subakute-, subchronische- und Langzeittoxizität**
Fortwährender Hautkontakt kann zu Entfettung der Haut und Dermatitis führen.
- 11.5 Erfahrung am Menschen**
Auf Schlucken folgen Magenschmerzen, ein Anschwellen von Lippen, Zunge, Mund und Hals, Schluckbeschwerden, eine Zunahme der Pulsfrequenz und Hypotonie.
Ein Spritzen in die Augen kann zum Anschwellen und Brennen der Binde- und Hornhaut sowie zur Trübung, zum Anschwellen und zur Lichtempfindlichkeit der Hornhaut führen.
Hautverätzung/ -reizung

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

- 12.1**

Total Protein Plus

Datum 22.8.2007

Früheres Datum -

12.1.1 Aquatische Toxizität

Natriumhydroxid:

20 - 100 mg/l Natriumhydroxid können durch Erhöhung des pH-Werts des Wassers bestimmte dort lebende Organismen abtöten.

Fisch: LC₅₀ = 33 - 100 mg/l, 48 h

Kupfersulfat:

Informationen über wasserfreies Kupfersulfat.

Fisch: LC₅₀ = 0.1 - 2.5 mg/l, 96 h; sehr giftigWasserfloh. EC₅₀=0.024 mg/l, 48 h; sehr giftig

EDTA:

Kala: LC₅₀=159 mg/l, 96 h**12.2 Mobilität**

Natriumhydroxid:

Hochlöslich in Wasser, gelangt über Wasser in die Umwelt.

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit**12.3.1 Bioabbaubarkeit**

-

12.3.2 Chemischer Abbau

Natriumhydroxid

Hydrolysiert in Wasser.

12.4 Bioakkumulationspotential

Reichert sich in Organismen nicht an.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Das Produkt muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften als Laborchemikalie entsorgt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1	UN-Nr.	UN1824
14.2	Verpackungsgruppe	III
14.3	Landtransport	
14.3.1	Klasse	8
14.3.2	Gefahrnummer	-
14.3.3	Bezeichnung des Gutes	Natriumhydroxid
14.3.4	Weitere Angaben	-
14.4	Seetransport	
14.4.1	IMDG	8/III UN 1824
14.4.2	Proper shipping name	Sodium hydroxide solution
14.5	Lufttransport	
14.5.1	ICAO/IATA	8 UN 1824
14.5.2	Proper shipping name	Sodium hydroxide solution

15. VORSCHRIFTEN**15.1 Informationen auf dem Gefahrenzettel****EG-Kennzeichnung** 215-185-5**15.1.1 Buchstaben des Gefahrensymbols und der Gefahrenbezeichnungen für Zubereitungen**

C Ätzend

15.1.2 Namen der Bestandteile auf dem Gefahrenzettel

Natriumhydroxid□

Total Protein Plus

Datum 22.8.2007

Früheres Datum -

- | | | |
|---------------|----------------|--|
| 15.1.3 | R-Sätze | |
| | R34 | Verursacht Verätzungen. |
| 15.1.4 | S-Sätze | |
| | S26 | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. |
| | S37/39 | Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. |
| | S45 | Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). |

16. SONSTIGE ANGABEN**16.1**

- | | |
|-----------|---|
| R35 | Verursacht schwere Verätzungen. |
| R34 | Verursacht Verätzungen. |
| R22 | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| R36/38 | Reizt die Augen und die Haut. |
| R36/37/38 | Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. |
| R50/53 | Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

16.4 Weitere Auskünfte erhältlich bei:

Code des Datenblatts für Materialicherheit: D06189-02-01-MSDS-Total Protein Plus-DE

In Abschnitt 1.3 erwähntes Unternehmen.

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben sind nach unserem besten Wissen und Gewissen richtig und vollständig. Sie beschreiben das Produkt unter Berücksichtigung der geeigneten Sicherheitsmaßnahmen. Sie garantieren jedoch keine Produkteigenschaften.

16.5 Literaturhinweis

Datenblatt für Materialicherheit des Herstellers.

Dieses Produkt wurde gemäß den Richtlinien 1967/548/EWG, 1999/45/EG und 2001/58/EG geprüft.

IATA Dangerous Goods Regulations

Datum 22.08.2007

Unterschrift LMKo